

# Update Wirtschaftsprüfung 1 2022

## Lösungen zu den Praxisfragen

**Thema 8:**  
**Überblick: Die neuen GoA – Welche Verlautbarungen finden ab  
dem 01.01.2023 erstmalig Anwendung  
(26 ISA [DE] und 16 IDW PS (mm.jjjj))**

**Lösungen zu den Praxisfragen**

## Thema 8: Überblick: Die neuen GoA – Welche Verlautbarungen finden ab dem 01.01.2023 erstmalige Anwendung (26 ISA [DE] und 16 IDW PS (mm.jjjj))

---

### Lösung zu Frage 1

- Was gilt für den Prozess der Anpassung?
  - a) Aus 25 IDW PS werden 25 ISA [DE]. ➤ **Nein**
  - b) Die Anpassung der ISA an die IDW PS erfolgt ausschließlich auf der Basis von Ergänzungen. ➤ **Nein**
  - c) Eine andere Möglichkeit der Anpassung der IDW PS an die ISA besteht in der Ergänzung der IDW PS um einzelne Anforderungen und Anwendungshinweise. ➤ **Ja**
  - d) Der IDW PS 350 n.F. wurde formal weitreichend und inhaltlich nur geringfügig angepasst. ➤ **Ja**

## Thema 8: Überblick: Die neuen GoA – Welche Verlautbarungen finden ab dem 01.01.2023 erstmalige Anwendung (26 ISA [DE] und 16 IDW PS (mm.jjjj))

---

### Lösungshinweise zu Frage 1

- **Zu a)** Es sind 26 ISA, die 25 IDW PS ersetzen

Kurzformel: 25 IDW PS => 26 ISA [DE]

- **Zu b)** Es werden Ergänzungen und Streichungen vorgenommen.

Die Anpassungen von ISA erfolgt einerseits durch Streichungen oder andererseits durch Ergänzungen (sog. D-Kennziffern). Diese Aufgabe übernimmt das IDW. Aus ISA werden damit ISA [DE].

- **Zu c)** Es werden IDW PS entsprechend angepasst.

Bestehende PS werden materiell und formal angepasst. Die wichtigste Gemeinsamkeit ist eine einheitliche Gliederung. Aus IDW PS werden IDW PS (mm.jjjj).

- **Zu d)** Die Anpassung des IDW PS 350 n.F. war nur formal weitreichend.

Da der Lagebericht eine nationale Besonderheit ist, bestand wenig inhaltlicher Anpassungsbedarf an internationale Vorgaben. Die wesentliche Neuerung bestand in der Anpassung an die Standardgliederung der ISA, die im Rahmen des Clarity-Projektes 2009 vom IAASB festgelegt wurde.

**Thema 10:  
Einführung in die Methodik der neuen GoA für KMU  
(IDW EPS KMU 1-8)**

**Lösungen zu den Praxisfragen**

### Lösung zu Frage 1

- Worin bestehen die Unterschiede der verabschiedeten ISA [DE] zu den neuen IDW EPS KMU?
  - a) Die IDW EPS KMU sind prozessual aufgebaut, so dass inhaltlich zusammengehörende Vorschriften nur noch an einer Stelle stehen. ➤ **Ja**
  - b) Die Anforderungen an die Identifizierung und Beurteilung der Risiken ist zusammengefasst. ➤ **Ja**
  - c) Die bedeutsamen Risiken werden zunächst immer im Rahmen einer Aufbauprüfung geprüft. ➤ **Nein**
  - d) Die Anforderungen an die Prüfung von geschätzten Werten wurden konkretisiert. ➤ **Ja**

### Lösungshinweise zu Frage 1

- **Zu a)** Es ist ein prozessualer Aufbau

Durch den prozessualen Aufbau gibt es eine Komplexitätsreduktion, inhaltlich zusammengehörende Vorschriften werden nur noch an einer einzigen Stelle genannt, was zu einer Verbesserung der Lesbarkeit und Orientierung für den Prüfer dient.

- **Zu b)** Es erfolgt eine Zusammenfassung der Anforderungen an die Identifizierung und Beurteilung der Risiken wesentlicher falscher Angaben auf Abschlussebene und der inhärenten Risiken (auf Aussageebene).

- **Zu c)** Aussagebezogene Prüfungshandlungen sind ausreichend.

Nicht erforderlich: Identifizierung weiterer Kontrollen und Aufbauprüfung, sofern aussagebezogenen Prüfungshandlungen ausreichen, um den Risiken wesentlicher falscher Darstellungen zu begegnen.

- **Zu d)** Die Anforderungen wurden konkretisiert.

Die Konkretisierung besteht in der Eingrenzung auf bedeutsame Schätzunsicherheiten und die Anforderungen an die Risikobeurteilung und die Beurteilung von Schätzmethoden sowie bedeutsame Annahmen und Daten.

# Thema 12: Gliederung und Inhalte (IDW EPS KMU 1-8)

## Lösungen zu den Praxisfragen



### Lösung zu Frage 1

- Die übergeordneten Ziele des unabhängigen Prüfers werden in ISA 200 [DE] geregelt und in den folgenden Punkten beispielhaft modifiziert.
  - a) Stellt sich heraus, dass die Voraussetzungen für ein KMU nicht erfüllt sind, ist die Prüfung trotz eines anderslautenden Auftragsbestätigungsschreibens ersatzweise nach den vom IDW festgestellten deutschen Grundsätzen ordnungsmäßiger Abschlussprüfung durchzuführen. ➤ **Ja**
  - b) Im Auftragsbestätigungsschreiben muss auf die IDW EPS KMU ohne weitere ergänzende Erläuterungen hingewiesen werden. ➤ **Nein**
  - c) Auch die Festlegung der Wesentlichkeiten wird in vereinfachter Form vorgenommen. ➤ **Nein**

### Lösungshinweise zu Frage 1

- **Zu a)** Die Prüfung erfolgt ersatzweise nach den vom IDW festgestellten deutschen Grundsätzen ordnungsmäßiger Abschlussprüfung.

Stellt sich heraus, dass die Voraussetzungen für ein KMU nicht erfüllt sind, ist die Prüfung trotz eines anderslautenden Auftragsbestätigungsschreibens ersatzweise nach den vom IDW festgestellten deutschen Grundsätzen ordnungsmäßiger Abschlussprüfung durchzuführen.

- **Zu b)** Es muss auf die IDW EPS KMU hingewiesen werden. Zudem ist ein Hinweis erforderlich, dass das nur gilt, wenn es sich bei dem Unternehmen um ein KMU handelt.

Im Auftragsbestätigungsschreiben muss klargestellt werden, dass die Prüfung in Übereinstimmung mit den IDW Prüfungsstandards für kleinere, weniger komplexe Unternehmen voraussetzt, dass die Einheit die Kriterien für ein KMU erfüllt.

- **Zu c)** Die Wesentlichkeitsprüfung erfolgt analog zur Prüfung eines NICHT-KMU.

Analog zur Prüfung eines NICHT-KMU nach den GoA hat der Abschlussprüfer auch bei den KMU's im Rahmen der Festlegung der Prüfungsstrategie die unterschiedlichen Wesentlichkeiten zu ermitteln.